

Sitzungsvorlage-Nr. 40/3446/XVII/2023

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Schul- und Bildungsausschuss	28.11.2023	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Sachstandsbericht zur Digitalisierung der Schulen in der Trägerschaft des Rhein-Kreises Neuss****Sachverhalt:**

Im Schul- und Bildungsausschuss am 18.10.2022 wurde zum Stand der Digitalisierung der Schulen in Trägerschaft des Rhein-Kreises Neuss berichtet (40/1556/XVII/2022) und vereinbart, den aktuellen Stand vorzulegen.

Derzeit werden vom Rhein-Kreis Neuss ca. 10.000 User, ca. 2.800 Windows basierten und ca. 1.300 Apple basierten IT-Systemen unterstützt und betrieben.

Zur Vernetzung der Schulen betreibt der Rhein-Kreis Neuss derzeit 13 Breitbandinternetanschlüsse, 13 Firewallclustersysteme, 5 VPN-Gateways für den Remote-Zugriff, 10 Citrixgateways zur Bereitstellung virtueller Applikationen auf beliebigen Endgeräten, 5 Enterprise-Storagesysteme zur Sicherung und Speicherung von Daten und Informationen, derzeit ca. 600 Switches zur Anbindung aller Klassenräume und Büroräume der Schulen, sowie ca. 550 Accesspoints zur Bereitstellung des flächendeckenden WLAN in der Schulen.

Zur Bereitstellung von ca. 220 Applikationen und Anwendungen per Citrix und On Premise Nutzung, sowie Bereitstellungen schulischer Services werden ca. 50 physikalische und ca. 250 virtuelle Server in den 5 Rechenzentren (1x zentral in Grevenbroich und 1x pro BBZ) betrieben.

Für die Digitalisierung an den Schulen hat der Rhein-Kreis Neuss aus den Förderprogrammen GuteSchule 2020 des Landes in NRW sowie Digital Pakt Bund und Land Investitionen in Höhe von 12.028.671 € vorgesehen.

Seit 2017 wurden diese Maßnahmen durchgeführt und die Schulen sukzessive digital ausgestattet. Die letzten Arbeiten werden im Schuljahr 2023/2024 abgeschlossen sein, am BTI Hammfeld werden bis Ende 2024 / Anfang 2025 alle Prowice-Monitore installiert sein.

Inzwischen konnten auch die Martinusschule und Schule am Chorbusch mit WLAN

ausgestattet werden. Die Herbert-Karrenberg-Schule verfügt teilweise über WLAN, der vollständige Anschluss erfolgt Mitte 2024.

Die Ausstattung der Schulen mit großflächigen digitalen Tafeln ist bereits in der Joseph-Beuys-Schule, Michael-Ende-Schule, Sebastianus-Schule, Schule am Nordpark und an der Mosaik-Schule vollständig erfolgt. Im Laufe des Schuljahres 2023/2024 folgen die Herbert-Karrenberg-Schule, Martinus-Schule und die Schule am Chorbusch.

Schule	Breitband-an-schluss	funktions-fähiges WLAN	Citrix-Server funktions-fähig	Anzahl funktions-fähige Prowice-Monitore	Anzahl Laptops/IPads Lehrer Digital-Pakt	Anzahl Laptops/IPads Schüler Digital-Pakt	Anzahl Desktop-PC`s
BBZ Weingart-straße	Ja	Ja	Ja	75 (75)	128	142 Laptops	513
BTI Hammfeld	Ja	Ja	Ja	20 (80) Ende 24/ Anfang 25, nach Abschluss Digitalpakts	86	164 Laptops	386
BBZ Dormagen	Ja	Teilweise; Umbau abhängig	Ja	15 (35) SJ 23/24	63	73 Laptops	253
BBZ Grevenbroich	Ja	Ja	Ja	25 (25)	124	61 Laptops	403

Joseph- Beuys- Schule	Ja	Ja	Ja Zentraler Server in der- Kreisver- waltung	10	35	88 iPads + 20 Laptops	12
Herbert- Karrenberg- Schule	Ja	Teilweise; Anschluss erfolgt bis Mitte 2024	Ja Zentraler Server in der- Kreisver- waltung	(11) SJ 23/24	35	141 iPads + 31 Note- books	34
Michael- Ende-Schule	Ja	Ja	Ja Zentraler Server in der Kreisver- waltung	18	37	142 iPads + 27 Laptops	0
Sebastianus -Schule	Ja	Ja	Ja Zentraler Server in der Kreisver- waltung	10	38	104 iPads + 34 Laptops	17
Schule am Nordpark	Ja	Ja	Ja Zentraler Server in der Kreisver- waltung	10	43	86 iPads + 28 Laptops	38
Mosaik- Schule	Ja	Ja	Ja Zentraler Server in der Kreisver- waltung	5(5)	48	114 iPads + 32 Laptops	0
Martinus- schule	Ja	Ja	Ja Zentraler Server in der Kreisver- waltung	(6) SJ 23/24	27	100 iPads + 46 Laptops	21
Schule am Chorbusch	Ja	Ja	Ja Zentraler Server in der Kreisver- waltung	(10) SJ 23/24	30	167 iPads + 30 Laptops	36

voraussichtliche finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt	
Einzahlungen/Erträge	ca. 12.028.671 €
Auszahlungen/Aufwendungen	ca. 12.627.863 €
personalwirtschaftliche Auswirkungen (zusätzlicher Personalaufwand)	2 Fachinformatiker
Auswirkungen auf das Planjahr	Der Abruf der Fördermittel erfolgt sukzessiv.
Auswirkungen auf die folgenden Haushaltsjahre (Betrachtungszeitraum: 5 Jahre)	Die Haushaltsplanungen für Wiederbeschaffungen erfolgen im Jahr 2024 für die Jahre 2025 ff. €

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Bildungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.